

Die Meinung des Reichskolonialministers.
Ueber die Zukunft der Rheinlande hat sich Reichskolonialminister Dr. Hell in seiner dreifachen Eigenschaft als Mitglied der

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

auf Frauen
misgerichtet worden,
überhaupt noch Be-
aufschwerung der
Entlastung sei be-
zogen. Es kommt die
Entlastung nicht in
den ersten Jahren
nach der Geburt zu
stehen, sondern erst
nach mehreren Jahren.
Daher ist die Entlastung
nicht ein Zeichen für
eine gesunde Frau, sondern
ein Zeichen für eine
krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

Die Entlastung ist ein
Zeichen für eine gesunde
Frau, wenn sie in den
ersten Jahren nach der
Geburt zu stehen kommt.
Wenn sie erst nach mehreren
Jahren zu stehen kommt,
so ist dies ein Zeichen für
eine krankhafte Frau.

fr. Wiesbaden. Das französische Militär-Gesetzgericht Wiesbaden verurteilte die Frau C. B. und den H. J. von Wiesbaden als verantwortlich für die Tötung ihrer 11-jährigen Söhne zu einer Gefängnisstrafe von je zehn Jahren. Ihre Söhne H. und J. waren einer deutschen Legion während des Krieges beigetreten und waren in der Schlacht von Verdun gefallen.

Frankfurt. Durch ein Großfeuer wurde Dienstag nachmittag der Nachhause des Hauses „National“ am Bahnhofplatz zerstört. Die oberen Geschosse des siebenstöckigen Baues sind durch das Feuer schwer in Mitleidenschaft gezogen. Menschenleben kamen nicht zu Schaden. Die Wände des vollbesetzten Hauses konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Frankfurt. Eine bayerische Versicherungsgesellschaft hat durch Einträge in Frankfurt während des Jahres 1918 Schadenerfolg in Höhe von 322.000 Mark leisten müssen, 1917 nur 40.000 Mark. Zur Veranschaulichung: Im Jahre 1918 betrug die Summe der Einträge 1.100.000 Mark, während im Jahre 1917 nur 1.000.000 Mark betrug.

Selb oder Genuß? Nach einer Mitteilung der „Völkischen Zeitung“ beschäftigt das Reichspostministerium die Postbehörden hinsichtlich der Frage, ob Briefe, die von den Frontsoldaten an ihre Familien geschrieben werden, als Gegenstand für die Besteuerung zu betrachten sind. Die Postbehörden sind der Meinung, dass Briefe, die von den Frontsoldaten an ihre Familien geschrieben werden, als Gegenstand für die Besteuerung zu betrachten sind.

Buntes Allerlei.

Oberkell. Ein Reisender, der hier übernachtete, verlor auf dem Wege zum Hotel „Post“ bis zum Bahnhof seine Briefstasche mit 1000 Mark Inhalt. Der Finder hat sich bis jetzt noch nicht gemeldet.

Die Universitätsbibliothek wird im Sommerhalbjahr 1919 von 3335 Studierenden, darunter 495 Frauen, und von 270 (3 Frauen) Theologen, 721 (15) Juristen, 1148 (117) Medizinern, 1301 (362) Philosophen besucht.

Alten. Auf einem hiesigen Güterbahnhof ist man großen Schwierigkeiten auf die Spur gekommen. Man entdeckte ein Lager, in dem sich für über 100.000 Mark Zucker befand. Fünf tschechische Geschäftsleute sind bereits verhaftet worden.

Düren. In dem benachbarten Schütz wurde eine Frau in ihrem Bett ermordet. Die Angehörigen fanden dieselben morgens unter einem Haufen Stroh.

Düsseldorf. Ein Arbeiter, der beschäftigt war, ein Kabel zu prüfen, fiel mit dem Bein an den Endknopf des Kabels, auf dem sich 20.000 Volt Strom befanden. Der Mann war sofort tot.

Von der Meise. Ein Verein kaiserlicher Bediensteten hat sich in Litzke gebildet. Er zählt 800 Mitglieder im vorigen Jahr. (1) Die kaiserliche Meise, 820 Berliner Kinder, deren Vater im Krieg gefallen sind, führen im Sommer über Göttingen, Frankfurt a. M. zu einem längeren Erholungsurlaub in die Schweiz. Das Aussehen der Kinder mußte jedem Zuschauer tief ins Herz schneiden.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

Hamburg. Hier wurde ein weltlicher Großhändler abgeknippt. Der Mann wurde von mehreren Männern in der Nacht ermordet. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Koblenz. Die in der früheren Gasse ruhenden Überreste des im Jahre 1797 zu Koblenz gefallenen französischen Generals wurden heute in dem der Wehrmacht gewidmeten Denkmal des Generals beigesetzt.

abend wird der volle Text der deutschen Gegenantwort der Presse übergeben; am Montag wird ebenfalls die Antwort der Alliierten auf die deutschen Gegenantworten d. h. die allgemeine Einführungsliste und das begleitende Memorandum veröffentlicht werden.

Vom sozialdemokratischen Parteitag in Weimar.

Weimar, 14. Juni. Auf dem sozialdemokratischen Parteitag sprach heute Reichswirtschaftsminister Brüning über „Wirtschaftliche Fragen und Nationalerfassung“. Dabei führte er u. a. aus: Das Ansehen der Nationalerfassung ist gesunken, weil sie das Programm, das sie sich gesetzt hatte, nicht erfüllen konnte. Die Nationalerfassung wird deshalb in der Geschichte fortleben als die zweite Auflage der Nationalerfassung von 1918. Die Reichsregierung hat nicht das Gefühl, was das Volk von ihr erwartet hat. Die Schuld an diesem Ergebnis liegt an der Koalition. Durch diesen Zustand erscheint die Regierung nach außen zweifelhaft und oft noch mehr, als dies bei früheren Regierungen der Fall war. Die Folge ist, daß das Volk nicht geschlossen hinter der Regierung steht. Es mehren sich die Kräfte, die den Erwerbsbetrieb und den Eigenmut für unser Leben entscheidend sein lassen wollen. Tauschen wir uns nicht über unsere Sozialversicherungsgeheimnisse aus, so können wir nur durch die Produktion unserer Waren unsere Schulden bezahlen. Die Produktion und Abtragung unserer Waren können wir nur durch das Produkt unserer Arbeit möglich machen. Jetzt schon gehen wir von dem, was wir im nächsten Jahre erst produzieren können. Der Minister kommt zu dem Ergebnis, daß es aus unserer wirtschaftlichen Not keine Errettung gebe als die in seiner Denkschrift empfohlene Gemeinwirtschaft. — Die Ausführungen des Ministers wurden mit aussergewöhnlich starkem Beifall aufgenommen.

Weimar, 14. Juni. Die heutige Rede des Reichswirtschaftsministers Brüning auf dem sozialdemokratischen Parteitag hatte scharfe Ermahnungen des Reichswirtschaftsministers Robert Schmidt im Unterstaatssekretariat im Ernährungsministerium, daß es nicht richtig sei, die Schuld an der Entlassung der Arbeiter an die Regierung zu schieben. Nicht die Regierung entläßt das Volk, sondern das Volk entläßt die Regierung. Wir müssen das soziale Bewußtsein wecken; solange dies nicht da ist, triere das Volk dem Chaos zu. Unterstaatssekretär Schmidt im Ernährungsministerium erwiderte dem Reichswirtschaftsminister u. a.: Es ist unmöglich zu behaupten, daß das Sozialgesetzwerk unter dem Eindruck der Berliner Streikwelle durchgesetzt wurde. Gerade der Reichswirtschaftsminister muß wissen, daß es nur den Märzaufrufen bereits in Berlin ausgebreitet war. Uebrigens sei das Reichswirtschaftsministerium die alleinige Reichsbehörde, die alle Verordnungen des Ernährungsministers, Lebensmittel aus dem Ausland herbeizuführen, durchführt.

Weimar, 14. Juni. Auf dem Parteitag der sozialdemokratischen Partei Deutschlands wurden zu Vorständen der sozialdemokratischen Partei gewählt: Hermann Müller-Breslau und Otto Heis-Berlin, zu Kassieren Bartels und Braun. Ferner wurden in den Vorstand gewählt Scheidemann, Wolfenbühl, Flörsch, Heinrich Schulz, Frau Zuhart, Adolf Müller, Otto Brandt und Frau Brandt. Den Schluss der heutigen Sitzung bildeten die beiden Reden über das Parteiprogramm, wie es der Parteivorstand anberaht werden soll. Es sprachen Dr. Siebels und Cohn-Rekch. Der Parteitag wird am Sonntag fortgesetzt, wo er mit der Verabschiedung des Parteiprogramms geschlossen werden soll. Am Sonntag werden die sozialdemokratischen Frauen eine Konferenz abhalten.

Weimar, 15. Juni. In der heutigen Sitzung des Parteitag wurde die Verhandlung über das für die Verfassung vorgesehene Rätegesetz zu Ende geführt. Die Beschlüsse des Parteivorstandes, in denen die Entwicklung der Rätegesetz zur Sachverhalt dargestellt ist, wurde mit allen gegen eine Stimme abgelehnt, dagegen die Beschlüsse des Parteivorstandes, in denen die Rätegesetz mit dem Parteiprogramm in Einklang gebracht werden soll, mit großer Mehrheit angenommen. Arbeitsminister Bauer legte in seinem Vortrage den Standpunkt der Regierung dar. Danach sind die Rätegesetz als Organe der Gemeinwirtschaft zu betrachten. Es sei ausgeschlossen, den Rätegesetz die gleiche Bedeutung einzuräumen, wie sie die Arbeiter und Leiter der Betriebe haben. Auch bei einem sozialistischen Betrieb müßten wir einen Betriebsrat haben, der von der Gemeinde oder dem Reich ernannt ist. Das Rätegesetz, das die Arbeiter und Leiter der Betriebe ernannt ist, hat den ständigen Charakter der Rätegesetz. Es ist hauptsächlich auf die Arbeiter und Leiter der Betriebe ausgerichtet. Der Parteivorstand hat die Rätegesetz vor der Verabschiedung der Verfassung zu prüfen. Die Rätegesetz haben das Recht zur Abänderung der Verfassung. Die Rätegesetz haben das Recht zur Abänderung der Verfassung.

Letzte Nachrichten.

Zur Antwort der Alliierten.

Verailles, 15. Juni. Der „Matin“ berichtet, daß der Generalstabschef der Friedenskonferenz Duthoit, persönlich in Begleitung seines Adjutanten, am Montag morgen mit dem Grafen Brodorsky nach Paris, die Antwort der Alliierten übergeben wird. Graf Brodorsky wird heute offiziell von der Stunde und den Bedingungen der Übergabe in Kenntnis gesetzt werden. Das Dokument wird aus drei Teilen bestehen: Zunächst aus einem kurzen Begleitbrief, in welchem der Entschluß der Alliierten kurz dargestellt wird und die Frist für den endgültigen Bescheid Deutschland angegeben wird, sodann aus einer Denkschrift von etwa 80 Druckschriften, welche auf jede der deutschen Forderungen einzeln und lapidarweise die in dem Vertrag vorgesehenen Abänderungen darlegt, endlich aus dem Wortlaut des Vertrages selbst wie er sich nach den Abänderungen der letzten Tage darstellt. Die Denkschrift der Alliierten wird morgen abend der Presse bekannt gegeben werden, während der Vertrag mit den Abänderungen geheim bleiben wird. Wie die Alliierten meinen, wird die Frist fünf Tage betragen. In dieser Frist sind die drei Teile einzubringen, welche für die Abänderung des Waffenstillstandes vorgesehen sind. Es werde der deutschen Delegation und der deutschen Regierung schwer fallen, in dieser kurzen Frist die Antwort der Alliierten abgeben zu können. Die Überdauern der Alliierten Regierung zu ergreifen, der Wert liegt darin, um sich die Verhandlung zu erleichtern, zu noch einmal zu prüfen. „Aber die Alliierten“ glaubt die Alliierten, daß die Abänderungen des Vertrages betreffend: 1. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 2. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 3. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 4. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 5. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 6. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 7. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 8. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 9. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 10. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 11. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 12. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 13. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 14. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 15. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 16. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 17. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 18. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 19. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 20. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 21. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 22. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 23. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 24. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 25. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 26. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 27. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 28. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 29. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 30. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 31. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 32. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 33. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 34. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 35. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 36. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 37. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 38. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 39. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 40. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 41. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 42. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 43. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 44. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 45. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 46. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 47. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 48. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 49. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 50. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 51. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 52. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 53. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 54. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 55. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 56. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 57. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 58. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 59. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 60. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 61. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 62. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 63. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 64. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 65. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 66. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 67. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 68. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 69. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 70. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 71. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 72. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 73. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 74. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 75. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 76. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 77. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 78. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 79. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 80. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 81. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 82. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 83. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 84. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 85. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 86. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 87. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 88. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 89. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 90. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 91. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 92. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 93. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 94. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 95. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 96. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 97. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 98. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 99. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 100. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 101. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 102. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 103. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 104. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 105. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 106. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 107. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 108. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 109. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 110. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 111. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 112. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 113. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 114. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 115. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 116. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 117. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 118. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 119. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 120. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 121. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 122. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 123. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 124. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 125. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 126. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 127. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 128. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 129. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 130. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 131. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 132. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 133. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 134. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 135. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 136. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 137. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 138. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 139. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 140. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 141. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 142. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 143. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 144. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 145. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 146. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 147. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 148. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 149. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 150. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 151. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 152. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 153. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 154. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 155. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 156. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 157. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 158. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 159. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 160. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 161. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 162. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 163. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 164. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 165. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 166. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 167. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 168. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 169. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 170. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 171. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 172. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 173. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 174. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 175. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 176. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 177. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 178. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 179. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 180. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 181. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 182. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 183. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 184. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 185. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 186. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 187. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 188. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 189. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 190. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 191. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 192. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 193. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 194. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 195. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 196. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 197. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 198. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 199. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 200. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 201. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 202. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 203. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 204. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 205. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 206. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 207. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 208. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 209. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 210. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 211. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 212. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 213. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 214. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 215. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 216. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 217. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 218. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 219. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 220. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 221. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 222. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 223. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 224. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 225. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 226. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 227. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 228. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 229. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 230. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 231. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 232. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 233. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 234. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 235. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 236. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 237. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 238. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 239. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 240. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 241. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 242. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 243. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 244. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 245. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 246. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 247. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 248. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 249. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 250. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 251. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 252. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 253. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 254. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 255. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 256. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 257. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 258. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 259. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 260. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 261. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 262. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 263. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 264. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 265. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 266. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 267. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 268. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 269. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 270. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 271. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 272. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 273. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 274. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 275. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 276. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 277. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 278. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 279. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 280. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 281. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 282. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 283. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 284. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 285. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 286. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 287. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 288. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 289. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 290. Die Abänderung des Waffenstillstandes, 291. Die Abänderung des Waffen

